

Mitteilungen

der Ingenieurkammer
Sachsen-Anhalt

Neujahrsgruß des Präsidenten



Foto: Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt

**Präsident der
Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt
Dipl.-Ing. Jörg Herrmann**

Sehr geehrte Ingenieurinnen und Ingenieure, liebe Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt,

ich wünsche Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Erfolg und Wohlergehen.

Ein ereignisreiches Jahr 2019 liegt hinter uns. Vieles haben wir erfolgreich gemeinsam gemeistert oder auf den Weg gebracht. Da ist zuerst unsere berufspolitische Arbeit zu nennen, die sich in der Zusammenarbeit mit den Ministerien und der Landesregierung, aber auch mit Berufsverbänden, Kammern und Interessensvertretern widerspiegelt.

Höhepunkt des Jahres 2019 war zweifelsohne der Mitteldeutsche Ingenieurtag »Aufbruch in die Moderne wird 100«, den wir gemeinsam mit den Ingenieurkammern

Thüringen und Sachsen in Dessau-Roßlau durchgeführt haben. Diese Veranstaltung hat vor allem eines gezeigt: Im „Miteinander“ lassen sich größere Räder drehen!

Wenn wir die Wahrnehmung und Wertschätzung des Ingenieurberufs in der Gesellschaft stärken wollen, muss das Ingenieurwesen weiter zusammenrücken. Daher haben wir intensive Verbandesgespräche mit unseren Mitgliedern des Ingenieurrates in Sachsen-Anhalt geführt. Unter dem Arbeitstitel „Haus der Ingenieure Sachsen-Anhalt“ engagieren wir uns gemeinsam dafür, das Ingenieurwesen im Land stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken und die gemeinsamen Aufgaben unseres Berufsstandes ressourcenschonend zu organisieren.

Als geistig kreatives Rückgrat der Gesellschaft sichern Ingenieure unseren Lebensstandard in allen Bereichen des täglichen Lebens. Dies immer wieder in das Bewusstsein der Gesellschaft zu transportieren ist erforderlich, um die Anerkennung des Ingenieurwesens in Deutschland zu stärken. Als Präsident der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt betrachte ich die Rolle des Ingenieurs als Gestalter der Gesellschaft als eine seiner vornehmlichen Aufgaben.

Ingenieure tragen mit ihren Leistungen für das Gemeinwesen große Verantwortung zum Erhalt unserer Umwelt und unserer Lebensgrundlagen, für eine funktionierende Infrastruktur und für die Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit von Bauwerken und technischen Anlagen. Sie sind wichtige Ideen- und Impulsgeber für neue Technologien und Innovationen sowie für deren wirtschaftliche Umsetzung. Als Ge-

stalter des technischen Fortschritts prägen Ingenieure die ökonomische und kulturelle Entwicklung unserer heutigen Gesellschaft. Damit dies auch in Zukunft so ist, besteht die Notwendigkeit, kleine und mittelständische Strukturen zu erhalten und zu stärken!

Die deutsche Volkswirtschaft ist die viertgrößte der Welt und gehört zu den stabilsten der Erde. Gegenüber vergleichbaren Volkswirtschaften haben wir die geringste Jugendarbeitslosigkeit. Dieser Erfolg basiert vor allem auf der Innovationsfähigkeit kleiner und mittelständischer Unternehmen. Um die wirtschaftliche Stabilität unserer klein- und mittelständischen Ingenieurbüros zu erhalten, müssen die beruflichen Rahmenbedingungen des Berufsstandes gestärkt werden. Hierzu zählt auch, als eine wichtige Grundlage für Qualitätssicherung und Verbraucherschutz, die angemessene Vergütung der Ingenieure sowie eine transparente, vereinfachte und gerechte Vergabepraxis.

Kernziele für das Jahr 2020

Mit Blick auf das Jahr 2020 arbeiten wir weiterhin an unseren Kernzielen.

Erstes Kernziel ist die Nachwuchsförderung zur Fachkräftesicherung. Im Interesse der jungen Ingenieure, aber auch aus Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, setzt sich die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt für eine fundierte und breit angelegte Ausbildung im Ingenieurstudium ein. Der Ausbildungsschwerpunkt muss auf dem Erwerb grundständiger Fähigkeiten und Fertigkeiten liegen, ergänzt durch

entsprechende Vertiefungsangebote innerhalb der Masterstudiengänge. Auf der Grundlage einer breiten Fachkompetenz, die später spezialisiert wird, sehen wir gerade bei der Entwicklung neuer Lehr- und Lernformen zum Transfer von Wissen und Technologie einen wichtigen Schwerpunkt in der Förderung von Kreativität, Eigeninitiative, Überzeugungskraft und Verantwortungsbewusstsein.

Neben der Förderung der Qualität von Aus- und Weiterbildung ist auch das Heranführen und die Bindung der jungen Ingenieure an die Ingenieurkammer von großer Bedeutung. Denn nur als große Kammer, in der alle Fachdisziplinen und Berufsgruppen vertreten sind, können wir gemeinsam als

starke Berufsvertretung geschlossen und durchsetzungsstark auftreten.

Zweites Kernziel ist die aktive Gestaltung und Begleitung der Digitalisierung. Die Digitalisierung geht einher mit neuen Kommunikationsformen und Geschäftsprozessen, wie Building Information Modeling und Smart Technologies. Diese aktiv zu gestalten ist eine zentrale Zukunftsaufgabe. Durch die weltweite Verbreitung digitaler Technik mit immer höherer Geschwindigkeit, besteht eine enorme wirtschaftliche Dynamik und eine immer stärkere Notwendigkeit zu permanenter technologischer Erneuerung und Innovation. Für die Ingenieurbüros bedeutet Digitalisierung, dass vernetzte Systeme auf nahezu allen Stufen der Wertschöpfungs-

ungskette intensiv zum Einsatz kommen. Im Spannungsfeld von politischen Vorgaben und technischen Realisierungsmöglichkeiten bietet die zunehmende Komplexität des Planens und Bauens große Chancen für die interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Drittes Kernziel will einen vertrauensvollen und partnerschaftlichen Umgang aller am Bau Beteiligten fördern und unterstützen. Uns geht es darum, die Vorzüge guter Netzwerkarbeit und Kooperationen von Ingenieurbüros unterschiedlicher Fachrichtungen für ein zeitgemäßes, zukunftsfähiges Planen und Bauen herauszuarbeiten. Der Austausch über die einzelnen Fachdisziplinen hinweg und das wechselseitige Lernen von- und miteinander ist ein zentrales Anliegen unserer Arbeit. Dies eröffnet unseren Mitgliedern bessere Marktchancen. Liebe Kammermitglieder, liebe Ingenieurinnen und Ingenieure, gemeinsam haben wir vieles erreicht und auf den Weg gebracht, hierfür danke ich allen Mitgliedern, insbesondere natürlich denen, die sich mit großem persönlichen Einsatz und ehrenamtlichem Engagement für die Zukunftssicherung des Ingenieurwesens in die Kammerarbeit einbringen.

Die zwanziger Jahre des einundzwanzigsten Jahrhunderts können gute Jahre werden. Hierfür wünsche ich mir noch mehr Kommunikation in der berufspolitischen Arbeit, sachlichen und kollegialen Umgang miteinander und Sicherung der eigenen fachlichen Kompetenz durch Weiterbildung.

In diesem Sinne: Starten Sie gut und mit Zuversicht in die zwanziger Jahre!

*Dipl.-Ing Jörg Herrmann
Präsident der Ingenieurkammer
Sachsen-Anhalt*



Mitteldeutscher Ingenieurtag 2019: Begrüßung der drei IK-Präsidenten, Dipl.-Ing. Jörg Herrmann, Prof. Dr.-Ing. Hubertus Müller und Dipl.-Ing. Elmar Dräger

Impressum

Herausgeber: Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hegelstraße 23, 39104 Magdeburg, Tel.: 0391/62889-0, Fax: -99
E-Mail: info@ing-net.de, Internet: www.ing-net.de

Geschäftsführerin: Dipl.-Ing.-Ök. Susanne Rabe

Redaktion: Vanessa Weiss, M.A.

Mit Namen oder Initialen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers dar. Die Beilage ist Bestandteil des DIB.

Bekanntmachungen

Mit Beschluss der 5. Vertreterversammlung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt vom 11.11.2016 ist das offizielle Veröffentlichungsorgan der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt die Website **www.ing-net.de**. Alle offiziellen Bekanntmachungen sind auf der Startseite unter dem Menüpunkt „Bekanntmachungen“ zu finden.

Unterstützen Sie den Nachwuchs beim Wettbewerb „Junior.Ing“

Mit mehr als 6.000 Teilnehmenden gehört der Schülerwettbewerb zu einem der größten deutschlandweit. Ausgelobt wurde der Wettbewerb in 15 Bundesländern.

Die heiße Phase des diesjährigen Schülerwettbewerbs Junior.Ing beginnt. Bis zum 28. Februar müssen alle Schüler/teams ihre Aussichtstürme in der Geschäftsstelle der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt abgegeben haben. Über 100 Modelle sind angemeldet.

Aufgabe war es, einen Aussichtsturm zu entwerfen und ein entsprechendes Modell

zu bauen. Bei der Gestaltung waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Schon in den vergangenen Jahren waren die Schülerteams von Klasse 1-12 unglaublich kreativ und haben ihre handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Dieses Engagement muss unterstützt werden! Füllen Sie das Spendenformular bis zum **31.03.2020** aus und senden Sie es an un-

sere Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung, Frau Vanessa Weiss per E-Mail (weiss@ing-net.de)

Die Sieger der Landeswettbewerbe nehmen auch am Bundesentscheid und der Bundespreisverleihung in Berlin teil.



© Viktoria Kühne

Im vergangenen Jahr wurde das Landesfinale des Wettbewerbs erstmals im Jahrtausendturm ausgerichtet.

Ja, ich will Sponsor der Prämierungsveranstaltung des Wettbewerbs „Junior.ING“ werden

Ich unterstütze die Veranstaltung als Sponsor mit einem Betrag von _____ Euro und zahle den Betrag unter Angabe des Kennwortes „Schülerwettbewerb“ auf das Konto der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt (DKB Bank, IBAN: DE84 1203 0000 1030 1242 65) ein.

Ja, ich benötige eine Spendenquitting

Institution: _____ Ansprechpartner: _____

Telefon-Nr.: _____ E-Mail: _____

Stempel

Unterschrift

Digitalisierung als Wirtschaftsmotor im Harz

Das „Gigabit- Creativitäts und Kompetenz-Centrum“ wurde eröffnet

Am 4. Dezember 2019 fand die Eröffnung des „Gigabit- Creativitäts- und Kompetenz-Centrum (CCC)“ und Taufe der neuen Forschungs-Druckgussmaschine statt; ganz in der Nähe von Alexisbad, dem Gründungsort des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI).

Eines der Ziele bestehe darin, durch Forschung und Innovation den Wirtschaftsstandort Harzgerode zu stärken, erklärte Mathias Meinen, Geschäftsführer der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Innovation, die das CCC betreibt. Herzstück ist eine Druckgussmaschine, die Forschungszwecken dient. Mit ihr werden verschiedene Legierungen getestet. Bürgermeister Marcus Weise ging auf die Bedeutung Harzgerodes als Industriestandort ein, sprach von strategisch wichtigen Investitionen und davon, wie wirtschaftliche Entwicklung und Lebensqualität einander bedingten. Wie wichtig das sei, betonte auch Ministerpräsident Dr.

Reiner Haseloff: „Um Leute zu halten und herzubringen, muss man sich heute mehr einfallen lassen“, sagte er und forderte die Harzgeröder auf, ihre Konzepte weiter voranzutreiben. Dr. Rainer Berger informierte im anschließenden Gespräch den Ministerpräsidenten darüber, wie das BIM-Cluster Sachsen-Anhalt die Diskussion zur Fortschreibung der Digitalen Agenda des Landes unterstützt, um die Digitalisierung der klein- und mittelständischen Bauwirtschaft sowie der Bauverwaltung mit der Maßnahme „Building Information Modeling“ voranzubringen.

Beide sprachen in diesem Zusammenhang auch über den neuen Ansatz zur Fachkräftesicherung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt: Junge Talente fördern und binden – Trainee-Programm für junge Bau-Ingenieurinnen und Bau-Ingenieure mit dem Schwerpunkt „Digitale Kompetenzen BIM“ als Weiterbildung für Berufseinsteiger.



© Dr. Rainer Berger

Ansprache des Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, Dr. Rainer Haseloff

Wie BIM künftig die TGA-Planung verändert

Beim Elbedome-Event im März berichten TGA-Experten aus ihrer Arbeitspraxis mit BIM



© Fraunhofer Institut

Das Onlinezugangsgesetz ermöglicht beim BIM-basierten Planungsprozess die Abgabe eines BIM-Modells als BIM-basierter Bauantrag“. Damit ist ein beträchtlicher Effizienzgewinn für sämtliche Beteiligten,

für den Planer, die Genehmigungsbehörde und insbesondere auch für den Auftraggeber verbunden. Insbesondere die TGA- und Tragwerksplaner im Unternehmen schätzen die Möglichkeiten der gemeinsamen Bearbeitung eines zentralen 3D-Gebäudemodells. Hierzu zählt auch die bereits genutzte Integration des Gebäudemodells mit Berechnungen für energetische Nachweise und für thermische Simulationen.

In der Praxis resultieren aus der neuen, integrierten Arbeitsmethode viele Fragen: Wie groß ist der Umstellungsaufwand, insbesondere für zweidimensional planende Ingenieurbüros? Lohnt sich dieser Aufwand auch für kleine und mittlere Büros mit den entsprechenden Projekten?

Dort setzt das Elbedome-Event im VDTC des Fraunhofer-Instituts an. Die Halbtageskonferenz bringt Experten und Berufskollegen zusammen und gibt die Möglichkeit, fachliche Netzwerke zu erweitern. Dipl.-Ing. (FH) Joachim Urs Müller, Hilti

Deutschland AG, berichtet zum Beispiel über BIM aus Herstellersicht. TGA-Planer Clemens Westermann teilt seine Erfahrungen zur integrativen TGA-Planung im BIM-Prozess mit Realisierung der Schnittstellen. Im Foyer findet eine begleitende Fachausstellung statt. Das Event ist eine Kooperation der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, der Ingenieurakademie Sachsen-Anhalt sowie dem Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0 und dem Baugewerbeverband Sachsen-Anhalt.

Termin: 10. März 2020, 13:00 bis 17:00 Uhr, Eintritt ist frei

Anmeldung: eveeno.com/Elbedome-Event_TGA-Fachplaner

Veranstaltungsort: Virtual Development and Training Centre (VDTC) des Fraunhofer-Instituts Fabrikbetrieb Joseph-von-Fraunhofer-Straße 1 39106 Magdeburg

BIM-Basis und BIM-Experte

Diese Seminare helfen Ihnen, mit der Digitalisierung zu gehen



Förderung durch Investitionsbank als Unternehmen oder Arbeitnehmer möglich:

1. Antrag im Programm „Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG DIREKT“ oder „Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG BETRIEB“ mit Hinweis auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn stellen.
2. Nach Erhalt der Antragseingangsbestätigung können Sie sich verbindlich bei EIPOS zur Weiterbildung anmelden.

Die Planungsmethode BIM ist auf dem besten Weg, fester Bestandteil der Planung und Ausführung zu werden. Mit der neuen digitalen Arbeitsweise lassen sich Bauprojekte effizienter und kostensparender planen, bauen und bewirtschaften. Fehlplanungen werden frühzeitig erkannt, Planungsänderungen in späten Phasen deutlich reduziert und Baukosten zuverlässig kontrolliert.

Im vergangenen Jahr hat die Ingenieurakademie Sachsen-Anhalt in Kooperation mit EIPOS – Europäisches Institut für postgraduale Bildung gGmbH, bereits zweimal erfolgreich den Basiskurs „BIM-Grundlagen und -Technologien (buildingSMART-/VDI-Basiskenntnisse)“ durchgeführt.

In diesem Jahr können Sie nicht nur mit der optionalen Onlineprüfung von buildingSMART International in deutscher Sprache das digitale „buildingSMART-/VDI Zertifikat BIM-Qualifikationen – Basiskenntnisse“ erhalten, sondern parallel dazu den Titel BIM-Experte erlangen.

Dazu müssen insgesamt vier Module

- „Grundlagen und Technologien“ (buildingSMART-/VDI-Basiskenntnisse)
- „Initiierung vom Auftraggeber bis zum Planer“
- „Implementierung und Change Management im Unternehmen“
- „Koordination im Ingenieurbüro

abgeschlossen werden.

Ist das Modul „Grundlagen und Technologien“ bereits abgeschlossen, kann sofort mit Modul 2 gestartet werden. Eine Abschlussprüfung findet nach dem letzten Modul statt.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs „BIM-Experte“ können sich Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt in die Liste der Fachingenieure als „Fachingenieur BIM der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt“ eintragen lassen. Hierfür erhalten sie dann auch die entsprechende Urkunde und den entsprechenden Rundstempel.

BIM-Basis

- 22. – 24.04.2020
- Magdeburg
- IK ST: 1.090 Euro
Andere: 1.450 Euro

BIM-Experte

- 22. – 24.04.2020 (Modul 1)
- 14. – 15.05.2020 (Modul 2)
- 11. – 12.06.2020 (Modul 3)
- 02. – 03.07.2020 (Modul 4)
- 03.09.2020 (Abschlussprüfung)
- Magdeburg
- Modul 1-4 IK ST: 3.550 Euro
Andere: 3.950 Euro
- Modul: 2-4 IK ST: 2.500 Euro
Andere: 2.600 Euro

Thementag in Halle

Zwei Seminare beschäftigen sich im März damit, wie Sie Mitarbeiter in Zeiten der Digitalisierung finden und binden

Mit unserem Thementag in Halle wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich in den Grundlagen von Social-Media-Marketing zu schulen und gleichzeitig lernen, wie Sie ihr Mitarbeiterteam effizient zusammenstellen. Dafür haben wir zwei qualifizierte Referenten engagiert.

Mitarbeiter finden – Grundlagen Social Media Marketing

Die erfahrene Leipziger PR-Beraterin Franziska Müller will Ihnen zeigen, wie Ihnen eine auf sozialen Netzwerken basierende Kommunikationsstrategie bei der Personalbeschaffung helfen kann.

Mit kreativen und im Vergleich kostengünstigen Jobanzeigen auf Berufsportalen wie Xing und LinkedIn, aber auch Facebook und Instagram können Sie MitarbeiterInnen für Ihr Unternehmen finden.

Sie erwartet:

- praktische Tipps zur Planung und Umsetzung von Social Media
- Checklisten zur Auswahl des geeigneten Kanals
- nützliche Tools, mit dessen Hilfe Social Media Marketing problemlos in den Arbeitsalltag integriert werden kann

- praktische Tipps für eine schnelle und einfache Erstellung von Beiträgen
- Einführung in den Bereich Social Recruiting sowie der Gestaltung
- Best Practice Beispiele



Referentin:
Franziska Müller,
PR- und Social-Media-
Managerin

Effiziente Teamführung und Mitarbeitergewinnung

Die zunehmende Digitalisierung und die zunehmenden Ansprüche der Mitarbeiter stellen jede Firma vor neue Herausforderungen. Neue Mitarbeiter wollen individuell geführt werden und sich stetig weiterentwickeln. Sie achten bei Ihrer Berufswahl vermehrt auf gute Führungskräfte und ein gutes Arbeitsklima.

Im Workshop mit Gregor Vollmer erarbeiten Sie die Wege effektiver Kommunikation, welche Persönlichkeitseigenschaften verschiedene Kollegen, Bewerber und auch Sie ausmachen, wie unterschiedlich die Wahrnehmung im Selbst- und Fremd-

bild sein kann und ob ein Kollege/Bewerber eher als Spezialist oder Generalist geeignet ist.



Referent:
Gregor Vollmer,
B.Sc. Mechanical
Engineering und
Fachtrainer DISC-
Potentialanalyse

Thementag Halle „Job Recruiting“ 10. März 2020

Mitarbeiter finden – Grundlagen Social Media Marketing

- 10 – 14 Uhr, Halle
- IK ST: 95 Euro zzgl. MwSt
Andere: 175 Euro zzgl. MwSt

Effiziente Teamführung und Mitarbeitergewinnung

- 14 – 16 Uhr, Halle
- IK ST: 95 Euro zzgl. MwSt
Andere: 175 Euro zzgl. MwSt

Paketpreis:

- IKST: 140 Euro zzgl. MwSt
- Andere: 200 Euro zzgl. MwSt

Weiterbildung als Schlüssel zum Erfolg

Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt fördert individuelle sowie betriebliche Fortbildungen



Ob über den Arbeitgeber oder ganz individuell – Weiterbildung ist ein wichtiges Mittel zur beruflichen Qualifizierung und eröffnet neue Chancen. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt bietet dafür passende Zuschüsse an. Das Programm Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG DIREKT unterstützt alle Arbeitnehmer, Arbeitslose ohne Leistungsbezug sowie volljährige Auszubildende und Schüler an Berufsfachschulen bei ihrer individuellen Weiterbildung. Hierbei können bis zu 90 % der Kosten übernommen werden. Seminare, Kurse, Coachings, Lehrgänge oder auch Weiterbildungsstudiengänge sind förderfähig. Mit dem Förderprogramm können be-

rufliche Spezialisierungen, IT-Kompetenzen, betriebswirtschaftliche, soziale oder auch kommunikative Kompetenzen sowie auch Fremdsprachenkenntnisse ausgebaut werden. Seit Januar 2020 entfällt die sechswöchige Antragsfrist.

Im Programm Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG BETRIEB werden Beschäftigte von Unternehmen, Selbstständige sowie freiberuflich Tätige aus Sachsen-Anhalt bei der betrieblichen Weiterbildung und der Organisationsentwicklung gefördert. Es sind hierbei Zuschüsse von bis zu 80 % möglich, wobei die Zuschusshöhe von der Anzahl der

Beschäftigten im Unternehmen abhängig ist. Die Antragsstellung erfolgt über die Förderservice GmbH (FSIB). Die Mitarbeiter der Investitionsbank Sachsen-Anhalt stehen bei allen Fragen unter der kostenfreien Service-Hotline 0800 5600757 sowie auch bei den monatlichen Beratersprechtagen in den Regionen mit Rat und Tat zur Seite.



Investitionsbank
Sachsen-Anhalt
Domplatz 12,
39104 Magdeburg
Hotline: 0800 5600757*
www.ib-sachsen-anhalt.de

* kostenfrei

Bekanntmachungen der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt

Neue Kammermitglieder

Wir begrüßen sehr herzlich unsere neuen Kammermitglieder und freuen uns auf eine gute gemeinsame Zusammenarbeit:

Liste der Mitglieder

Dipl.-Ing. (FH) Frank Just
Dr. phil. Eda Keskin
Raymundo Carlo Rodriguez Tejada
Dipl.-Ing. Jürgen Seidel
Dipl.-Ing. (FH) Christian Weiß
Dipl.-Ing. Jens-Uwe Wiese
M.Eng. Mandy Zittel

Liste der Beratenden Ingenieure

Dipl.-Ing. agr. Hartmut Beyer
Dr.-Ing. Andreas Krug
Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Männig

Ehrenurkunden für langjährige Kammermitgliedschaft

Wir bedanken uns für die langjährige Mitgliedschaft bei folgenden Mitgliedern, die seit dem 2. Halbjahr 2019 bereits **25 Jahre** Mitglied der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt sind und als Anerkennung im September 2019 eine Ehrenurkunde erhalten haben:

Dipl.-Ing. (FH) Steffi Bardehle
Dipl.-Ing. (FH) Sylvia Barthen
Dipl.-Ing. Norbert Behler
Ing. Janet Böhnke
Dipl.-Ing. Petra Bosse
Dr.-Ing. Almuth Bretschneider
Dipl.-Ing. Andreas Damisch
Dipl.-Ing. Jörg-Peter Enter
Dipl.-Ing. Kai Fünfhausen
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Geyer
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Gräber
Dipl.-Ing. Andreas Gromes
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Hammer
Dipl.-Ing. Tassilo Heddrich
Dipl.-Ing. Günter Henze
Dipl.-Ing. (FH) Olaf Herbst
Dipl.-Ing. (FH) Susanne Herrmann
Dipl.-Ing. (FH) Ilona Holzmann
Dipl.-Ing. Harald Iser
Dipl.-Ing. Werner Jackowicz
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Käning
Dipl.-Ing. (FH) Anneliese Kranich
Dipl.-Ing. Günter Kuhlmann
Dipl.-Ing. Randolph Kuschel
Dipl.-Ing. Christian Linde
Dipl.-Ing. (FH) Gunter Lunow

Dipl.-Ing. (FH) Frank Müller
Dipl.-Ing. Friedrich Nagel
Ing. Hans-Joachim Nehr Korn
Dipl.-Ing. (FH) Kornelia Nitzschke
Dipl.-Ing. Hartwig Oehmke
Ing. Marion Palm
Dipl.-Ing. Viola Pohle
Dipl.-Ing. (FH) Edda Potrolnik
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Raeche
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Reinhardt
Dipl.-Ing. (FH) Peter Schaltke
Dipl.-Ing. (FH) Ines Schindler
Dipl.-Ing. Manfred Schindler
Dipl.-Ing. (FH) Henning Schrader
Dipl.-Ing. Bert Schulze
Dipl.-Ing. Ulrich Schwieger
Ing. Joachim Stief
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Walter
Dipl.-Ing. (FH) Karin Wassermann
Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Weiser
Dipl.-Ing. Ulrich Weisswange

Wir bedanken uns für die langjährige Mitgliedschaft bei folgenden Mitgliedern, die seit dem 2. Halbjahr 2019 bereits **10 Jahre** Mitglied der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt sind und als Anerkennung im September 2019 eine Ehrenurkunde erhalten haben:

Juan Carlos Alzuro Lopez
Dipl.-Ing. Jürgen Bendler
Dipl.-Ing. (FH) Oliver Geib-Krüger
Dipl.-Ing. (FH) Annett Hofmann
Dipl.-Ing. Ulrike Knorr
Dipl.-Ing. (FH) Michael Mathé
Dipl.-Ing. (FH) Axel Reckling
Dipl.-Ing. Klaus Rudisch
Dipl.-Ing. (FH) Mike Schrader
Dipl.-Ing. (FH) Detlef Seelmann
Dipl.-Ing. (FH) Jens Sonnenberg
Dipl.-Ing. (FH) Jens-Uwe Tier
Dipl.-Ing. (FH) Ulf von Soosten
Dipl.-Ing. Jörg Wege
Dipl.-Ing. (FH), M.Sc. Holger Wehner
Dipl.-Ing. (FH) Jens Weymar

Bekanntmachung über die Löschung von Listeneintragungen

Im Zeitraum vom 01.07.2019 bis 31.12.2019 sind folgende Personen aus der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure ausgeschieden:

Dipl.-Ing. Jörg Albrecht (15265)
Dipl.-Ing. Jens Bathge (5086)
Dipl.-Ing. (FH) Dagmar Becker (37)

Dipl.-Ing. Jörg Bollmann (913)
Ing. Dieter Brötz (3227) †
Dipl.-Ing. (FH) Rainer Burde (15917)
Ing. Wilhelm Daum (3065)
Dipl.-Ing. Hans-Günter Draebecke (757)
Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Ebersbach (966)
Dipl.-Ing. Horst Eilers (6203)
Dipl.-Ing. Birgit Fehrenbach (2612)
Dipl.-Ing. Klaus Freitag (392)
Dipl.-Ing. Peter Gulde (108)
Dipl.-Ing. Hans Heidenreich (311)
Dipl.-Ing. Ernst-Thomas Heinrich (967)
Hochschul.-Ing. Ingolf Helbig (1579)
Ing. Manfred Hellmuth (5178) †
Dipl.-Ing. Gilbrecht Krause (250)
Dipl.-Ing. (FH) Peter Krebs (2021)
Dipl.-Ing. Peter Kriehoff (1697)
Dipl.-Ing. Doreen Laudien (3493)
Dipl.-Ing. Freerk Leemhuis (15875)
Dipl.-Ing. (FH) Uta Lehmann (35)
Dipl.-Ing. Arnd Lüder (2198) †
Dipl.-Ing. Bernd Mewitz (3059)
Dipl.-Ing. (FH) Rolf Schulze (1806)
Ing. Susann Siegmund (1929) †
Dipl.-Ing. (FH) Hans-Friedrich Steinfelder (1248)
Dipl.-Ing. (FH) Alfred Steinhübel (2510)
Dipl.-Ing. Martina Steinwender (286)
Ing. Frank Wobith (2358)
Dipl.-Ing. (FH) Detlef Zander (2959)
Dipl.-Ing. Michael Zimmermann (510)

Im Zeitraum vom 01.07.2019 bis 31.12.2019 sind folgende Personen aus der Liste der Nachweissberechtigten für Standsicherheit ausgeschieden:

Dipl.-Ing. Hans-Günter Draebecke (757)
Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Ebersbach (966)
Dipl.-Ing. Horst Eilers (6203)
Dipl.-Ing. Peter Gulde (108)
Dipl.-Ing. Ernst-Thomas Heinrich (967)
Dipl.-Ing. Gilbrecht Krause (250)
Dipl.-Ing. Freerk Leemhuis (15875)
Dipl.-Ing. Reimund Mörchel (1921)
Dipl.-Ing. (FH) Alfred Steinhübel (2510)

Durch Verlust abhanden gekommene oder nach Erlöschen der Eintragung in der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure bzw. in der Liste der Nachweissberechtigten für Standsicherheit der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt nicht zurückgegebene Urkunden, Stempel und Ingenieurausweise werden hiermit für ungültig erklärt.

Sachverständigenwesen:

Bekanntmachung über das Erlöschen der öffentlichen Bestellung von Sachverständigen

Gemäß § 23 der Sachverständigenordnung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt wird hiermit über das Erlöschen der öffentlichen Bestellung als Sachverständiger von Herrn Dr.-Ing. habil. Hermann Gärlisch, Domblick 5, 39175 Gerwisch informiert. Herr Dr. Gärlisch

war bis zum 29.01.2020 als Sachverständiger für das Sachgebiet „Verkehrswegebau“ öffentlich bestellt. Das Erlöschen der öffentlichen Bestellung erfolgt auf eigenen Wunsch. Herr Dr. Gärlisch arbeitete zehn Jahre aktiv im Sachverständigenausschuss der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt mit. Die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt dankt ihm als seine Bestellskörperschaft für seine ausgezeichnete Arbeit als Sachverständiger und für eine konstruktive Zusammenarbeit.

urkammer Sachsen-Anhalt mit. Die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt dankt ihm als seine Bestellskörperschaft für seine ausgezeichnete Arbeit als Sachverständiger und für eine konstruktive Zusammenarbeit.

Termine & Weiterbildungsveranstaltungen

Interne Termine | www.ing-net.de > Termine > Interne Termine

| Termin | Ort | Veranstaltung |
|------------|-----------|---|
| 16.03.2020 | Magdeburg | Vorstandssitzung 03/2020 |
| 01.04.2020 | Magdeburg | Vorstandssitzung 04/2020, 6. Vertreterversammlung |

Termine der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt | www.ing-net.de > Termine > Sonstige Termine

| Termin | Ort | Veranstaltung/Seminar |
|------------|------------------------------|------------------------------------|
| 08.05.2020 | Jahrtausendturm Magdeburg | Landesfinale Junior.Ing. 2019/2020 |

Weiterbildungsveranstaltungen der Ingenieurakademie Sachsen-Anhalt GmbH und ihrer Kooperationspartner | www.ingak-st.de > Veranstaltungen



| Termin | Ort | Veranstaltung |
|----------------|-----------|--|
| 10.03.2020 | Halle | Mitarbeiter finden – Grundlagen Social Media Marketing |
| 10.03.2020 | Halle | Effiziente Mitarbeitergewinnung & Teamführung |
| 12.03.2020 | Magdeburg | Datenschutz in Verkehrswertgutachten und automatisierte Wertermittlungen |
| 24.03.2020 | Magdeburg | Drohneinsätze im Bauwesen |
| 02.04.2020 | Magdeburg | Grundzüge der Objektüberwachung Teil IV (Praktische Anwendung der VOB Teile B und C), Kooperationspartner: Architektenkammer |
| 22.-24.04.2020 | Magdeburg | BIM Basiskurs – Start der BIM Professional Ausbildung, Kooperationspartner: EIPOS |
| 28.04.2020 | Magdeburg | Grundlagen der Heizungstechnik |
| 04.05.2020 | Magdeburg | Verhandlungsführung für Ingenieure und Architekten, Kooperationspartner: Akademie der Ingenieure |
| 05.05.2020 | Magdeburg | Brandschutz in Schulen, Kooperationspartner: Architektenkammer Sachsen-Anhalt |
| 14.-15.05.2020 | Magdeburg | BIM Professional (Voraussetzung: BIM-Basiskurs), Kooperationspartner: EIPOS |
| 15.05.2020 | Magdeburg | Projektsteuerung Kooperationspartner: Akademie der Ingenieure |
| 19.05.2020 | Magdeburg | Erneuerbare Energien und regenerative Anlagentechnik in Neubau und Bestand |
| 26.10.2020 | Magdeburg | Kühler Kopf bei Konflikten, Kooperationspartner: Akademie der Ingenieure |
| 10.11.2020 | Magdeburg | Marktanpassung in der Verkehrswertermittlung |



www.ing-net.de
> Termine

Folgen Sie uns auf:



[facebook.com/
Ingenieurkammer](https://www.facebook.com/Ingenieurkammer)



[twitter.com/
iksachsenanhalt](https://twitter.com/iksachsenanhalt)



[flickr.com](https://www.flickr.com/photos/iksachsenanhalt/)